



Sammlung Theaterzettel

Die Stumme von Portici

Kutzschbach, Hermann

1907-03-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Kassendruck verboten.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Sonntag, den 3. März 1907.

38. Vorstellung im Abonnement C.

Die

Stimme von Portici

Grosse Oper in 5 Akten von Scribe und Delavigne. Musik von **Auber**.

Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Hermann Kutzschbach.

Personen:

Masaniello, neapolitanischer Fischer Friedrich Carlén.
 Fenella, seine Schwester Toni Wittels.
 Alfonso, Sohn des Vicekönigs von Neapel Max Traun.
 Elvira, dessen Braut Rosa Kleinert.
 Ehrendame der Elvira Therese Weidmann.
 Lorenzo, Alfonso's Freund Heinrich Garth.
 Pietro } Masaniello's Freunde { Wilhelm Fenten.
 Borella } { Karl Marx.
 Selva, Offizier des Vicekönigs Hugo Voisin.
 Ein Fischer Carl Zöller.

Damen der Elvira, vornehme Neapolitaner, Magistratspersonen, Pagen, Gefolge des Alfonso, Wachen, Volk von Neapel. Marktweiber und Krämer, Neapolitanische Fischer und Fischerinnen, Landleute aus der Umgegend Neapels u. s. w.

Zeit der Handlung: Das Jahr 1647. — Ort der Handlung: 1. Akt: In den Gärten des Vicekönigs von Neapel. 2. Akt: Am Gestade des Meeres mit Aussicht auf den Vesuv. 3. Akt: Marktplatz von Neapel. 4. Akt: Masaniello's Hütte mit Aussicht auf Neapel. 5. Akt: In dem Palast des Vicekönigs mit Aussicht auf den Vesuv.

Im 1. Akt: **Bolero**
 Im 3. Akt: **Tarantella** } getanz von den Damen des Balletts.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu habn.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.**Anfang 7 Uhr.**Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Nach dem 2. und 4. Akt findet je eine grössere Pause statt.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Loge III. Rang, 2. Reihe Mk. 2.— per Platz (einschl. Prosceniumsloge)	
Reserveloge I. Rang 1. Reihe	Mk. 8.— per Platz	Sperrsitz im Parkett	4.50 " "
2., 3. und 4. Reihe	7.— " "	Nichtnummerierte Plätze.	
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	4.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 3.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.— " "	Parterre	2.50 " "
2. und 3. Reihe	2.50 " "	Galerieloge	1.20 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.50 " "	Galerie	— .60 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 30 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kromer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater. Volksvorstellung Nr. 6.

Maria Magdalena.Anfang 2 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Neues Theater im Rosengarten.

Husarenfieber.Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Montag, den 4. März 1907. 41. Vorstellung im Abonnement D.

Agnes Bernauer.

Anfang 7 Uhr.